

So viele Titel für Motocrossfahrer wie nie zuvor

Der MSC Kleinbau belegt jede Menge Podest-Plätze bei der Deutschen Amateur-Meisterschaft und freut sich über die „wohl erfolgreichste Saison“

Kleinbau. Über zahlreiche Siege freut man sich beim MSC Kleinbau. Die Fahrer des Motocross-Clubs konnten im In- und Ausland so viele Titel wie noch nie einfahren. Insbesondere in der Meisterschaft des Deutschen-Amateur-

Motocross-Verbandes (DAMCV) belegten die Kleinbauer jede Menge Podest-Plätze. „Das ist wohl die erfolgreichste Saison für unsere Fahrer“, freute sich der erste Vorsitzende Adrian Braun.

Titel bei Amateur-Meisterschaft

In der Rennserie um die Deutsche Amateur-Meisterschaft sicherte sich das junge Duo Tim Prümmer und Tobias Lange den Titel in der Seitenwagenklasse, in der Europameisterschaft konnten die beiden sich Platz fünf erringen. Christian Hentrich wurde mit seinen Beifahrern Timo Offermann und Stefan Effertz bei den Seitenwagen Vizemeister. Stark auch der Auftritt der Kleinbauer Fahrer in der schnellen „Inter-Open“-Klasse. Hier geht der Meistertitel an Tom Pölderl, Vizemeister wurde Mike Adrian Braun. Uwe Jordine holte sich sogar zwei Titel. Er gewann die DAMCV-Meisterschaft in den Klassen „Senioren“ und „Twin-Shock“. In dieser Klasse wurde Tim Simons Vizemeister. Bei den Senioren wurde „Wiedereinsteiger“ Michael Förster Fünfter. Und die schnellen Nachwuchs-Fahrer des MSC Kleinbau waren auch sehr erfolgreich unterwegs. Aaron Steinbusch



Das Duo Tim Prümmer und Tobias Lange hat bei der Deutschen Amateur-Meisterschaft den Titel in der Seitenwagenklasse gewonnen, bei der Europameisterschaft belegte es den fünften Platz. Fotos: Guido Barth

wurde Vizemeister bei den 85er-Fahrern und Finn Roßbroich holte sich die Bronzemedaille bei den 65er-Fahrern. In der Damen-Klasse wurde Julia-Blatter dritte der Meisterschaft.

Auch im Ausland erfolgreich

Aber auch im Ausland waren die Fahrer des MSC Kleinbau sehr

schnell und erfolgreich unterwegs. Emmy Schepmanns wurde in ihrer Klasse Meisterin, und Hubert Heck belgischer Meister auf BSA in der Oldtimer-Klasse „Pre 72“. Tim Wirz schloss die Saison beim belgischen Verband als Dritter in der Klasse „Inter MX 2“ ab. „Herzlichen Glückwunsch vom gesamten MSC-Kleinbau-Team an unsere Fahrer“, freute sich Adrian Braun

mit seinen Clubmitgliedern über die Erfolge und blickte schon auf die kommende Saison. Los gehen die DAMCV-Rennen Anfang Mai mit dem Saisonauftakt beim MSC Arnoldsweiler auf der Strecke an der Sophienhöhe. Der MSC Kleinbau richtet sein Flutlicht-Wochenende vom 11. bis 13. Mai im nächsten Jahr aus. Das Herbstrennen auf der Cross-Strecke am



Uwe Jordine sichert sich gleich zwei Titel: in den Klassen „Senioren und „Twin-Shock“.

Handballer des GFC 99 besiegen Gürzenich klar

Düren. Spitzenreiter SG GFC Düren 99 hat im letzten Spiel vor dem Jahreswechsel den Lokalrivalen Gürzenicher TV 39:23 (17:12) deklassiert. Die Partie begann eher untypisch für den derzeitigen Saisonverlauf des GFC 99. Gürzenich spielte seine Angriffe sehr lange aus, um sämtliches Tempo aus dem Spiel der Hausherren zu nehmen. Es brauchte seine Zeit, bis sich die Gastgeber darauf eingestellt hatten. Über 6:5 (15.) und 13:11 (25.) blieb die Begegnung ausgeglichen. Zur Halbzeit führte der Spitzenreiter aber mit fünf Toren Vorsprung.

Auch der zweite Spielabschnitt begann ausgeglichen. Trotz eines recht fairen Derbys war vor allem die zweite Halbzeit von häufigen Zeitstrafen hüben wie drüben geprägt. Düren meisterte eine Phase in doppelter Unterzahl und wusste im Gegenzug die Überzahlsituationen erfolgreich zu nutzen. Über 25:15 (40.), 32:21 (50.) und 35:23 (55.) rief der GFC 99 auch im Lokald Derby seine Leistung ab und geht nun mit dem 39:23 ungeschlagen ins neue Jahr.

BC-Talente fahren zur Meisterschaft

Westdeutscher Badminton-Vergleich in Refrath

Düren. Die Dürener Badminton-Nachwuchstalente Julia Lüttgen und Finn Kuhlmann vom 1. BC Düren sind für die am zweiten Januar-Wochenende in Mülheim stattfindende Westdeutsche U 13-Meisterschaft qualifiziert.

Während sich Julia Lüttgen mit guten Ergebnissen im Laufe der Spielzeit bereits im Einzel und im Doppel für den Westdeutschen Vergleich qualifizierte, erreichte Finn Kuhlmann die Einzel-Nominierung in einem Entscheidungsturnier in Refrath. Drei Siege gegen Gegner aus Köln, Leverkusen und Refrath sprachen eine deutliche Sprache. Und so fährt er völlig verdient nach Mülheim. Für das Doppel war er – wie auch Julia Lüttgen – bereits über die Begegnungen der NRW-Ranglistenturniere qualifiziert.

Die beiden Talente dürfen aber auch noch auf eine Mixed-Teilnahme hoffen. Zwar reichten hier die Ergebnisse aus der laufenden Spielzeit nicht, um sich direkt zu

qualifizieren. Unter Umständen dürfen aber Finn Kuhlmann und seine Partnerin aus Kall sowie Julia Lüttgen und ihr Partner aus Köln nachrücken. Sie belegen die Plätze eins und zwei. (kte)



Finn Kuhlmann qualifizierte sich für die Westdeutsche U 13-Meisterschaft in Mülheim. Foto: kte

Dürener Fechter treten in Marburg an

Besuch des Partnervereins bei Stadtmeisterschaft

Düren. Auch in diesem Jahr hat der Dürener Fechtclub seinen Partnerverein, den VfL Marburg, bei den offenen Marburger Stadtmeisterschaften besucht und eines der größten Fechtturniere Deutschlands wieder mit Material sowie in der Durchführung unterstützt. Trainer Carsten Muschenich führte mit dem Sportwart des Hessischen Fechtverbandes durch die 32 Wettkämpfe und Siegerehrungen.

Elf Fechter in zwei Wettbewerben

Elf Dürener Fechter traten dabei meist gleich bei zwei Wettbewerben an. Die sportlichen Höhepunkte aus Dürener Sicht setzte dabei Reimut Ridder, die im Florett und Degen jeweils Zweite wurde, obwohl sie den Degen erst zum zweiten Mal gefochten hat.

Ebenfalls Zweite wurde Lisa Ricken im A-Jugendwettkampf, krankheitsbedingt konnte sie allerdings am zweiten Wettkampftag

nicht mehr antreten.

Aber auch Alrun Ridder, noch im jüngsten B-Jugendjahrgang, zeigte in diesem Starterfeld eine starke Leistung und wurde am Ende Achte. Im mittleren Schülerjahrgang war Freya Weyermann angetreten. Die Dürener Fechterin konnte in der Vorrunde einen Sieg erringen und wurde in der Schlussabrechnung Fünfte.

Im Mittelfeld

Im Aktiven Damenflorett erreichte Heike van de Sand den fünften Platz, gefolgt von Felicia Ridder auf dem sechsten Platz und Regula Kuhn als Zehnte. Bei den Herren hielten Michael Ricken, Jens Tribbels, Jaan Müller und Norwin Ridder die Fahne des Dürener Fechtclubs hoch. Bis auf Tribbels, der zweimal mit dem Florett antrat, starteten alle auch mit dem Degen und positionierten sich jeweils mit Platzierungen im Mittelfeld der Herren-Klasse.

KURZ NOTIERT

Tischtennisturnier des DJK TTC Schlich

Langerwehe. Der DJK-TTC Schlich führt von Freitag, 5. Januar, 17 Uhr, bis Sonntag, 7. Januar, 18 Uhr, das 35. Neujahrsturnier in der Sporthalle 2 des Schul- und Sportzentrums in Langerwehe durch. Bei dem überregionalen Tischtennisturnier wird in sieben Herrenklassen und Senioren Ü 40 sowie in zwei Jugendklassen, Schüler und Jungen, gespielt. Es ist für Spieler aus ganz NRW offen. 300 Spieler werden erwartet. Anmeldungen unter www.ttc-schlich.de oder per Mail unter info@djkttcschlich.de. Online ist am Mittwoch, 3. Januar, um 20 Uhr Meldeschluss, Nachmeldungen sind bis eine halbe Stunde vor Beginn möglich. Das Startgeld beträgt neun Euro, für Schüler fünf Euro. Das Preisgeld in der Damen- und Herrenklasse beträgt für die ersten drei Plätze 75 Euro, 50 Euro und 25 Euro. Die Endspielteilnehmer der Schüler- und Jugendklassen sowie die ersten Doppelpaare und Drittplatzierten aller Klassen erhalten Sachpreise und Urkunden.

Schwimmen: DTV holt 54 Podestplätze

Aachen/Düren. 41 Aktive des Dürener TV haben an den Bezirksmeisterschaften im Schwimmen in Aachen teilgenommen. Die Dürener bildeten mit 230 Einzelstarts und zehn Staffeln die zweitstärkste Mannschaft. Am Ende standen 27 Bezirksmeistertitel und 54 weitere Podestplätze für den DTV im Protokoll. Erfolgreichste Starterin war Lilly Koch (Jahrgang 2005) mit fünf Gold- und zwei Bronzemedailen, gefolgt von Lukas Kuck (2003, vier Gold-, drei Silber-, und einer Bronzemedaille), Nadia Neuroth (2001, drei Gold-, zwei Silber- und eine Bronzemedaille) und Hannah Faust (2000, drei Goldmedailen). Weitere Bezirksmeistertitel gingen an Lars Petermeise (200 m Schmetterling), Kai Rothkranz (200 m Rücken, 200 m Schmetterling), Simon Valdor (100 m Brust, 200 m Brust), Jana Bromand (100 m Brust, 200 m Lagen), Antonia Innecken (100 m Schmetterling), Johanna Kriescher (100 m Schmetterling), Kimberly Lüttke (200 m Rücken, 100 m Rücken), Tina Rothkranz (200 m Schmetterling) und Merle Zilliken (400 m Freistil). Dazu kamen noch Podestplätze von Tom Becker, Eric Glorius, Fabian Hauck, Frederic Malzbenden, Philipp Mertens, Felix Richter, Andres Romero-Valle, Inken Grundmann, und Henrike Maren Schröder-Neue Altersklassenrekorde erschwammen Tim Simons in 1:06,86 Minuten über 100 m Lagen, Simon Valdor in 1:07,36 (100 m Lagen), Jana Bromand in 1:09,34 (100 m Lagen), Hannah Faust in 0:29,82 Minuten (50 m Schmetterling), Antonia Innecken in 1:36,59 (100 m Lagen), Lilly Koch in 1:20,85 (100 m Schmetterling) und Nadia Neuroth 1:18,46 (100 m Lagen).

Facebook-Werbung mit professionellem Referenten

SEMINAR

16.02.2018

Facebook-Werbung Kleiner Etat große Wirkung

Werbung über Facebook schalten – hört sich theoretisch ganz einfach an, die Praxis gestaltet sich jedoch meist schwierig. Facebook gehört zu den effizientesten Werbepattformen der Welt und der Werbeboom reißt nicht ab, ganz im Gegenteil, er nimmt stetig zu.

Referent: Jan Stranghöner, Gründer und Geschäftsführer der Agentur Social Marketing Nerds, SEO und Social Media Experte wird Ihnen in diesem spannenden Seminar aufzeigen, wie Sie zukünftig neue Zielgruppen auf einfachstem Weg erreichen können und das sogar ohne viel Werbebudget in die Hand nehmen müssen.

Teilnahmebedingung: Mitbringen eines eigenen Laptops/Notebooks/iPads. Bestehender Account bei Facebook

Termin: Freitag, 16.02.2018
von 13:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr
Ort: Medienhaus Aachen,
Dresdener Str. 3, 52068 Aachen
Preis: 349,- € p. P.

Buchung: Online unter www.horizontwissen.de oder schriftlich unter namentlicher Nennung der Teilnehmer, der Kundennummer, der Rechnungsanschrift und einer Telefonnummer, unter der Sie tagsüber erreichbar sind.
Per E-Mail: horizontwissen@medienhausaaachen.de

Weitere Informationen unter: www.horizontwissen.de

Hinweis: Sie erhalten eine steuerabzugsfähige Rechnung für Ihre Weiterbildung. Nach Abschluss des Seminars erhalten Sie ein Teilnahmezertifikat. Das Seminar eignet sich sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene.

Ein Angebot aus dem

**MEDIENHAUS
AACHEN**

Eine Veranstaltung aus unserem Angebot:

HORIZONTWISSEN